

Technisches Merkblatt

Top Coat PA Klebefrei aushärtender Polyester-Deckanstrich

Top Coat PA

Beschreibung

Top Coat PA ist ein vorbeschleunigter Schlussanstrich bzw. eine Versiegelung für Formteile aus faserverstärkten Polyesterharzen und gewährt eine bessere Wasserbeständigkeit.

Anwendung

Als Schlussanstrich auf Glasfaserlaminaten oder zur Reparatur von Gelcoat Oberflächen.

Die Haftung von Top Coat auf sauberen, trockenen, fettfreien und aufgerauten Untergründen ist ausgezeichnet. Auf thermoplastischen Materialien sind Versuche notwendig.

Bei der Vielfalt der Anwendungen ist je nach dem Verwendungszweck eine individuelle Beratung erforderlich.

Sicherheit und Umwelt

Die beim Arbeiten mit chemischen Produkten erforderlichen Schutzmassnahmen sind zu beachten (siehe Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblätter). Der Härter ist für Kinder unerschwinglich aufzubewahren. Die Produkte sind kühl zu lagern. Top Coat ist mindestens 3 Monate, der Härter 12 Monate haltbar. Nach dieser Zeit sind die Produkte auf ihre Reaktionsfähigkeit zu prüfen.

Verarbeitungshinweise

Kurzanleitung für das Arbeiten mit Polyester Top Coat

Die Auftragsmenge beträgt 300-400 g/m². Die Härtung kann mit Härter CHP 24, Härter MEK 50 oder MEK-P 20 erfolgen. Produkt vor Gebrauch gut aufrühren.

Härtung/Gebrauchsdauer (bei 18°C):

5% (Gew.) Härter CHP 24 (5 g oder 5 ml je 100 g Top Coat), Gebrauchsdauer 20-25 Minuten

2% (Gew.) Härter MEK 50 (2 g oder 2 ml je 100 g Top Coat), Gebrauchsdauer 12-15 Minuten

Die Härtungszeit verkürzt sich bei erhöhter, verlangsamt sich jedoch bei tieferen Temperaturen. Das Produkt erreicht seine Endhärte nach 8 bis 12 Stunden.

Das Mischen von Harz und Härter erfolgt **portionenweise** in zweckmässigen Gebinden, wie z.B. Blech-, Karton- oder Glasbecher. Auf jeden Fall nur soviel Harz anmischen, wie in 10-15 Minuten verarbeitet werden kann.

Beispiel Mischungsverhältnis:

500 Gramm Top Coat plus 25 cm³ Härter CHP 24

Beide Komponenten sind gut zu mischen und sofort zu verarbeiten, mittels Pinsel, Roller oder Walzen etc. Für Ausbesserungen und Kleinreparaturen an Gelcoat-Oberflächen kann mit Abdeckband oder Plastikblättern das Abfließen an vertikalen Flächen verhindert werden.

Das Überspannen von ausgegossenen Vertiefungen mit Plastikfolie, welche mit Klebband befestigt wird, glättet die Reparaturstelle und vermindert zudem nachträgliches Schleifen. Mit Schleifpapier kann die Schadstelle nach endgültiger Härtung von grob nach fein geschliffen und anschliessend mit Polierpaste feinpoliert werden. Für grössere Reparaturen und Löcher ist Polyester Combi 24 oder Combi 50 und Glasfasermatte zu verwenden.

Einfärben:

Top Coat PA (inkl. Activator C) ist farblos oder in der gewünschten Farbe (RAL Farbkarte) erhältlich. Der Zusatz der speziellen Farbpaste beträgt 10-15%, je nach gewünschter Deckkraft. Die Auftragsmenge beträgt 300-400 g/m².

Top Coat PA ersetzt keine Lackierung. Ein Verlauf bei der vorhandenen Viskosität und einer Auftragsmenge von 300-400g/m² ist nicht mit Lacken und Farben zu vergleichen. **Um überall eine optimale Härtung zu erreichen ist auch in den Ecken, über die Kanten und an den Rändern genügend viel Material aufzubringen.** Die Haftung von Anstrichstoffen auf ausgehärtetem Top Coat PA 30 ist durch dessen Lufttrocknungszusatz nicht gewährleistet.

KERNWERKSTOFFE | KUNSTHARZE | VERSTÄRKUNGSFASERN | KLEBSTOFFE